



Sammlung Theaterzettel

Flachsmann als Erzieher

Ernst, Otto

1926-03-22

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

NATIONAL-THEATER

VORSTELLUNG

Nr. 232

Montag, den 22. März 1926

Miete F Nr. 28

Flachsmann als Erzieher

Komödie in drei Aufzügen von Otto Ernst

Spielleitung: Karl Neumann-Hoditz

Personen:

Jürgen Hinrich Flachsmann, Oberlehrer einer Knaben- Volkschule		Hans Gobel
Jean Flemming	Lehrer	Peter Stanchina
Bernhard Vogelsang		Georg Köhler
Carlten Dierks		Josef Renkert
Emil Weidenbaum		Anton Gangl
Klaus Niemann		Ernst Lavagheinz
Franz Römer		Albert Parzen
Betty Sturbahn		Zulie Sanden
Gisa Holm	Karola Behrens	
Regendant, Schuldiener bei Flachsmann		Karl Neumann-Hoditz
Kluth, Schuldiener der benachbarten Mädchenschule		Gust. Arb. Sellner
Schulinspektor Brösche		Feix Linn
Professor Dr. Frell, Regierungs- schulrat		Rudolf Wittgen
Frau Dörmann		Helene Leydentus
Max, ihr Sohn		Heinrich Barisch
Brodmann		Hans Joschu
Frau Biesendahl		Elise de Kant
Alfred, ihr Sohn	Schüler Flemmings	Martin Barisch
Robert Pfeiffer		Erwin Schmieder
Carl Jensen		Hans Ballier

Ort der Handlung: Eine kleine Provinzstadt

Zeit: Die Gegenwart

Zwischen den Aufzügen liegen Zeiträume von je 14 Tagen

Spielwart: Emo Arndt

Nach dem zweiten Akt größere Pause

Kant: Lydia Busch, Lene Blankensfeld, Friedel Dann,
Alba Wollowa, Willy Birgel, Johannes Heitz

Kassenöffnung 7 Uhr Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende geg. 10 Uhr

Kleine Preise

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.

Stadt-Anzeiger
mit der Beilage

„Dramaturgische Blätter“

Jede Woche neues Heft